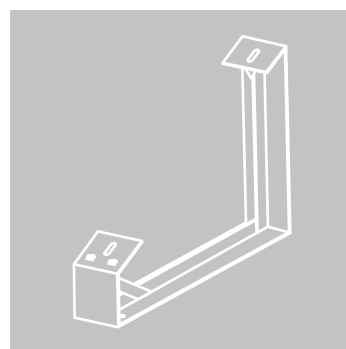


Solar-Systeme

PV-Light OneTurn Flachdachständer



Montageanleitung

SCHÜCO

Allgemeines

Sehr geehrte Kunden,
wir freuen uns, dass Sie sich für das Schüco Solar-System entschieden haben und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Sollte diese Montage- und Bedienungsanleitung nicht alle Fragen beantworten, wenden Sie sich bitte an Ihren Schüco-Ansprechpartner.

Wir empfehlen vor der ersten Montage eine Schulung in unserem Schulungszentrum in Bielefeld, mindestens jedoch eine Vorort-Einweisung durch unseren Servicetechniker.

PV-LIGHT Flachdach-Montage

Lesen Sie die folgenden Hinweise zur Montage genau durch und vermeiden Sie so Schäden an dem Produkt, die durch unsachgemäßen Umgang entstehen könnten. Bei der Planung und Errichtung sind die allgemeingültigen sowie regionalen Vorschriften, Bestimmungen und DIN-Normen einzuhalten. Bestimmungswidrige Verwendung sowie unzulässige Änderung bei Montage oder Konstruktion führen zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von einer amtlich beglaubigten Fachkraft nach den geltenden DIN-Normen, VDE-Vorschriften, Unfallverhütungsvorschriften und den Vorschriften der örtlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU) ausgeführt werden. Allgemein sollte auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften und folgender Normen geachtet werden:

DIN 18299;
Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18338;
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten

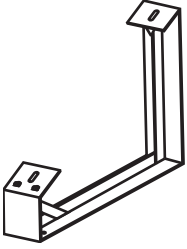

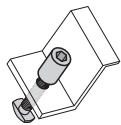
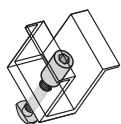
DIN 18360;
Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten

DIN VDE 0100-540;
Auswahl und Errichtung – Erdung, Schutzleiter und Potentialausgleichsleiter

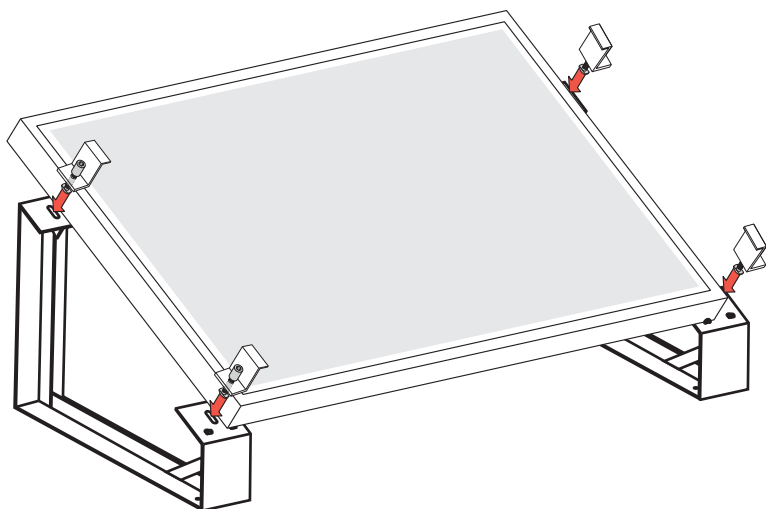
DIN 57185 VDE 0185;
Errichtung einer Blitzschutzanlage

DIN 4102;
Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

Das aufgeführte Zubehör ist kein Bestandteil der Flachdachmontagegeständer.

	Bezeichnung
	Flachdachständer-Set Modulbreite: 803 – 1002 mm Art.-Nr.: 256 140 (10°) 803 – 1002 mm Art.-Nr.: 256 141 (15°) 803 – 1002 mm Art.-Nr.: 256 142 (20°) 530 – 803 mm Art.-Nr.: 256 143 (25°) 803 – 1002 mm Art.-Nr.: 256 144 (25°) 530 – 803 mm Art.-Nr.: 256 145 (30°) 803 – 1002 mm Art.-Nr.: 256 146 (30°)
	Sicherungskreuz-Set Art.-Nr.: 221 207 - 4 x Sicherungsstrebe - 1 x Drahtseilklemme DIN1142-S5
	OneTurn KH-Set - 50 End-Klemmhalter, (modulspezifisch zu bestellen)
	OneTurn KH-Set - 50 Zwischen-Klemmhalter, (modulspezifisch zu bestellen)

Übersicht: Modulmontage mit OneTurn-Technologie



OneTurn

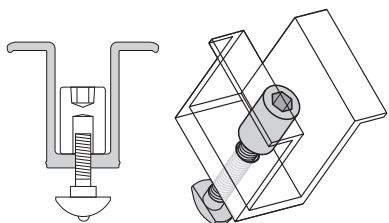
Zur schnellen und sicheren Modulmontage hat Schüco das Befestigungssystem OneTurn entwickelt.

Um noch komfortabler arbeiten zu können, benötigen Sie hierfür den Schüco Inbus-Schlüssel (Art.Nr.: 249 744 oder 249 745). So ist es Ihnen möglich, sämtliche Klemmhalter einhändig zu montieren.

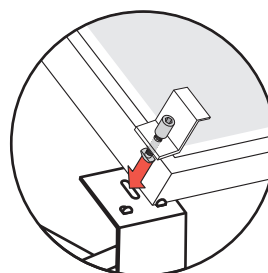
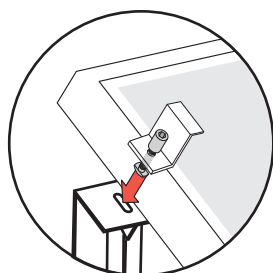
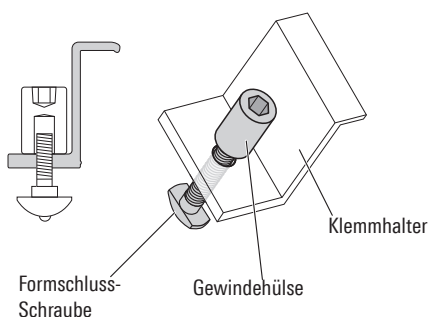
- Positionieren Sie die End-Klemmhalter bündig mit dem Modulrahmen.
- Führen Sie die Formschluss-Schraube der Klemmhalter in das Langloch des Flachdach-Ständers.
- Arretieren Sie den OneTurn durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn.
(Um sich zu vergewissern, ob die Formschluss-Schraube richtig arretiert ist, überprüfen Sie die Ausrichtung der Einkerbung am sichtbaren Ende der Schraube.
Parallel zum Flachdachständer bedeutet, dass die Schraube vollständig arretiert ist!)
- Die Gewindehülse jetzt fest anziehen.

Ausführungen und Bestandteile der Klemmhalter:

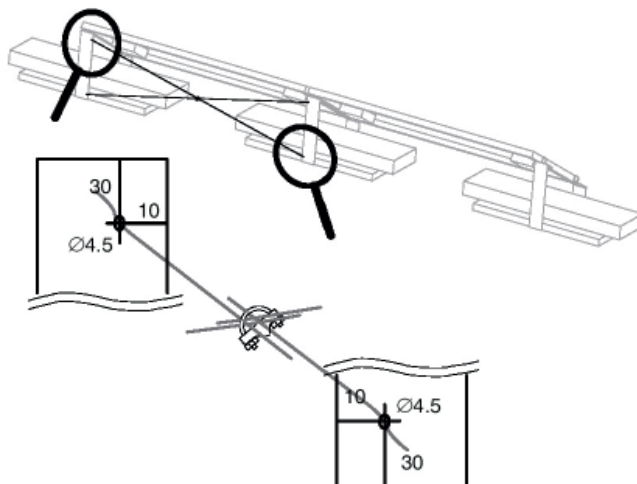
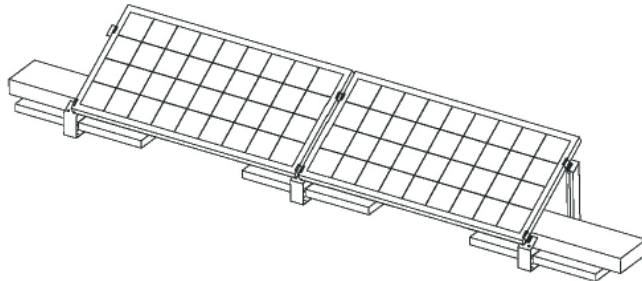
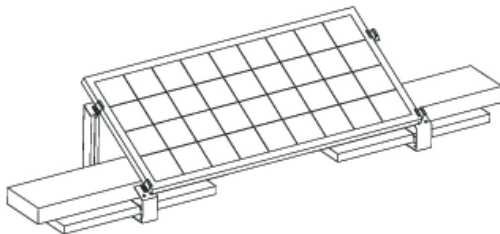
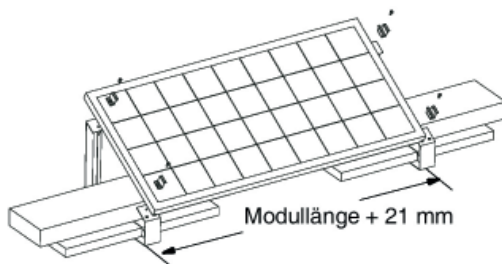
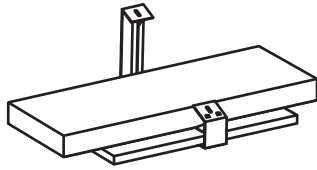
OneTurn mit
Zwischenklemmhalter



OneTurn mit
Endklemmhalter



Sorgen Sie für einen tragfähigen und ebenen Untergrund ohne Neigung. Damit die Dachhaut nicht beschädigt wird, kann die Verwendung von Bautenschutzmatte erforderlich sein.



Die zulässige Dachlast des Gebäudes darf nicht überschritten werden. Vermeiden Sie deshalb auch Anhäufungen von Schüttgut wie Kies. Sprechen Sie gegebenenfalls vorher mit einem Statiker!

Richten Sie den ersten Flachdachmontagegeständer am Montageort aus. Die Standsicherheit ist durch eine Befestigung mit der Unterkonstruktion zu gewährleisten. Die Dachhaut darf dabei nicht beschädigt werden! Alternativ besteht die Möglichkeit, die Standsicherheit der Flachdachmontagegeständer durch Beschweren (z.B. mit Rasenkantensteinen) sicherzustellen (siehe Punkt 3 Beschwerung). Das zusätzliche Gewicht ist bei der Dachlast zu berücksichtigen!

Befestigen Sie den zweiten Flachdachmontagegeständer. Achten Sie dabei auf Parallelität zum ersten Flachdachmontagegeständer. Legen Sie das Modul auf die Flachdachmontagegeständer und schrauben Sie es mit den End-Klemmhaltern am ersten Flachdachmontagegeständer fest.

Schrauben Sie die Zwischen-Klemmhalter lose auf den zweiten Flachdachmontagegeständer.

Richten Sie den nächsten Flachdachmontagegeständer parallel zu den Vorherigen aus und befestigen Sie ihn. Legen Sie ein weiteres Modul auf und ziehen Sie die Universalschrauben der Zwischen-Klemmhalter des ersten Moduls fest an. Schrauben Sie die entsprechenden Klemmhalter auf den Flachdachmontagegeständer.

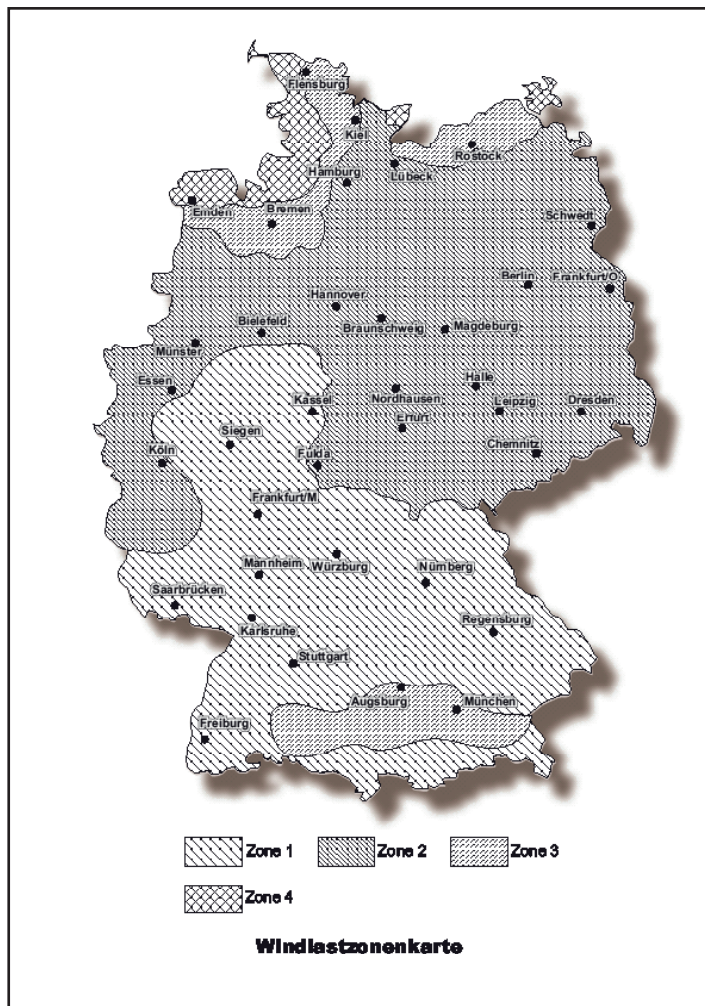
Montieren Sie gegebenenfalls weitere Module in gleicher Weise. Es dürfen max. 9 Module als ein durchgehendes Modulfeld montiert werden. Die äußeren Module werden an den Modulfeldaußenseiten jeweils mit zwei End-Klemmhaltern befestigt.

Um die statischen Normen und Richtlinien zu erfüllen, ist die Montage eines Sicherungskreuzes in jedem 5. Feld zwingend erforderlich. Das Sicherungskreuz ist in den Flachdachmontagegeständern des mittleren oder eines benachbarten Moduls einzubauen. Haken Sie die Sicherungstreben in die vorgebohrten Löcher ein und sichern Sie es im Kreuzungspunkt mit der Drahtseilklemme. Die elektrische Installation der Anlage hat durch eine Elektrofachkraft zu erfolgen.

3 Beschwerung

Wenn Sie die Standsicherheit des Flachdachständers durch Beschweren mit Betonsteinen herstellen, sind bau-seits folgende Lasten aufzubringen:

Windlastzonenkarte von Deutschland



1. Windlast bestimmen:

Windlast q in [kN/m ²]				
Windzone		h ≤ 10 m	10 m ≤ 18 m	18 m ≤ 25 m
1	Binnenland	0,50	0,65	0,75
2	Binnenland	0,65	0,80	0,90
	Küste und Inseln der Ostsee	0,85		
3	Binnenland	0,80		

2. Erforderliche Beschwerung bestimmen:

Windlast q in [kN/m ²]	0,50	0,55	0,60	0,65	0,70	0,75	0,80	0,85	0,90	
256 140 (10°) groß	85	95	105	115	125	135	145	155	165	kg/m ² Modulfläche
256 141 (15°) groß	100	110	120	130	140	150	165	175	185	kg/m ² Modulfläche
256 142 (20°) groß	105	115	125	140	150	160	170	185	195	kg/m ² Modulfläche
256 143 (25°) klein	120	135	145	160	175	185	200	210	225	kg/m ² Modulfläche
256 144 (25°) groß	120	135	145	160	175	185	200	210	225	kg/m ² Modulfläche
256 145 (30°) klein	130	145	160	175	190	200	215	230	245	kg/m ² Modulfläche
256 146 (30°) groß	130	145	160	175	190	200	215	230	245	kg/m ² Modulfläche

Die Werte unter Punkt 2 beziehen sich ausschließlich auf den zulässigen Einbauort des Flachdach-Ständers, Normalbereich = Bereich H nach DIN 1055-4; 2005-03
Die statische Berechnung wurde mit einem Winddruckbeiwert von cp = 1,4 für den Lastfall Unterwind durchgeführt.

